



Niederschrift der 48. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 08. Mai 2018
Ort: Vereinsheim, Eversbuschstraße 161
Beginn: 19.14 Uhr
Ende: 23.15 Uhr

Anwesende: 15 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Frau Kainz begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig mit folgenden Ergänzungsn zugestimmt:
- Bürgerpost an den Bezirksausschuss Buslinie 160
- Antrag Express-Buslinie X 50

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

1.4 Unterausschuss Protokolle

1.4.1 Protokoll UA Planung und Bau vom 10.04.2018

Das Protokoll wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

UA Familie, Bildung und Soziales v. 20.04. + 28.04.2018

UA Planung und Bau 06.05.2018

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

- Ein Bürger erkundigt sich über den Sachstand zum Anwesen Stieglstraße 93 / Ossanastr. 1 bzgl. der Rückmeldung des Sozialreferates. Frau Kainz fragt wegen dieser Angelegenheit nach.

Ebenso fragt er nach dem Sachstand zur geplanten Straße durch das Junkersgelände und regt an, bis zur Umsetzung eine Einbahnregelung der Pasteurstraße. Frau Kainz erkundigt sich nach dem Sachstand.

- Ein Bürger berichtet, dass die Übertragung von Grundstücken an die Gewofag bereits Anfang Juni 2018 erfolgt, obwohl die Punkte der Sondersitzung Projekt „Wohnen für Alle“ Franz-Albert-Straße / Erwin-Schleich-Straße noch nicht beantwortet sind. Frau Kainz erklärt, dass dies aus Sicht des Bezirksausschusses kein grundsätzliches Problem darstellt. Wichtig ist, was an dieser Stelle erbaut wird.

2.2 Bürgerpost an den BA

1. Vorstellung durch die Autobahndirektion Südbayern
Erweiterung der A 99, 2. Tunnel, Seitenstreifenfreigabe
Herr Dr. Eid stellt den Planungsablauf der Projekte im Münchner Westen bzgl. der Erweiterung der A 99, des 2. Tunnels und der temporären Seitenstreifenfreigabe vor. Die Planungen stehen bis auf die Seitenstreifenfreigabe noch ganz am Anfang. Derzeit finden Untersuchungen statt, in welcher Reihenfolge gebaut werden muss und welche Einrichtungen hierzu notwendig sind. Eine Variantenentscheidung ist noch nicht gefallen.
Wegen eines 8-streifigen Ausbaus zwischen München-Allach und München-Feldmoching auf Höhe Freiam steht die Autobahndirektion derzeit mit dem Baureferat in Verhandlungen. Im Aubinger Tunnel ist nur eine 6-streifige Spurenführung möglich. Frau Kainz fragt nach einem möglichen neuen Tunnel. Dies sei nicht auszuschließen laut Herrn Dr. Eid. Derzeit befindet man sich in der Variantenprüfung unter Betrachtung sämtlicher Gesichtspunkte wie z.B. Allacher Forst (FFH-Fläche), MTU/MAN-Gelände, Grundwasserspiegel etc. Bisher gibt es keine konkreten Ideen.
Bezüglich des Ausbaus des Autobahnkreuzes München-West wird nach dem Vorliegen eines Urteils, welches dies nicht erlaubt, gefragt. Ein dahingehendes Urteil gibt es nicht; es wird in der Angelegenheit ein neuer Planfeststellungsbeschluss herbeigeführt.

Der zeitliche Rahmen bewegt sich im kürzesten Fall bei 15 bis 20 Jahren.

Eine Zwischenlösung soll eine temporäre Seitenstreifenfreigabe im Bereich des vorgesehenen 8-streifigen Autobahnausbaus eingerichtet werden. Diese führt hier zu einer Reduzierung der Staulänge und der Stauzeit in Fahrtrichtung Salzburg und Fahrtrichtung Lindau (laut Verkehrssimulation).

Hierzu sind folgende Maßnahmen erforderlich:

- Geschwindigkeitsreduzierung im Tunnel auf 60 km/h
- Neubau von 8 Nothaltebuchten
- Anpassung der Anschlussstelle M.-Ludwigsfeld
Offenporiger Asphalt zur Reduzierung der Sprühhahnen; positiv für Lärmschutz
- Lärmschutz: keine wesentliche Änderung, Beurteilungspegel verringern sich im Mittel um ca. 2 dB(A)

Der Zeitplan der temporären Seitenstreifenfreigabe sieht wie folgt aus:

- derzeitige Erstellung der Vorentwurfsunterlagen
- Ziel: Fertigstellung in Q3/2018
- Erarbeitung Planfeststellungsunterlagen ab 2019
- Bei Auslegung der Unterlagen findet die Öffentlichkeitsbeteiligung und Möglichkeit für die Einsichtnahme und Einwendungen

Aus der Bürgerschaft wird die Frage nach dem Zeitpunkt der Seitenstreifenfreigabe gestellt. Der Zeitpunkt der Seitenstreifenfreigabe hängt vom Planfeststellungsverfahren ab, welches für 2019 angesetzt ist. Im Jahr 2021 soll mit dem Bau begonnen werden, so dass 2023 die Seitenstreifenfreigabe fertiggestellt sein soll.

Aus der Bürgerschaft wird die Frage nach dem Südring und einer provisorischen Westkreuzumfahrung in Form einer Umleitung über die Eversbuschstraße gestellt. Da der Südring im Rahmen der Machbarkeitsstudie nicht im Bundesverkehrswegeplan 2030 enthalten ist, liegt derzeit für die Autobahndirektion kein politischer Auftrag für den Bau des Südrings vor.

Das Autobahnnetz Kreuz-München-West als Verbindung aus nördlicher Richtung nach Augsburg wird nicht über die Eversbuschstraße um- bzw. abgeleitet.

Weiter wird gefragt, welchen Nutzen ein 8-spuriger Ausbau der Autobahn hat, auch in Hinblick darauf, dass der Tunnel 6-spurig bleibt.

Bei der berechneten Länge der 8-spurigen Autobahnstrecke, bei deren Berechnung nicht nur die freie Fläche, sondern auch der Tunnel mit Seitenstreifen miteinbezogen wurde, ergibt sich eine positive Verkehrsveränderung

Eine weitere Frage nach der Sinnhaftigkeit einer Reduzierung von 80 km/h auf 60 km/h wird aus der Bürgerschaft gestellt. Die Simulationen zum Bauvorhaben haben ergeben, dass auf der freien Fläche eine Begrenzung auf 80 km/h, aber im Tunnel auf 60 km/h sinnvoll ist, aufgrund der sonst entstehenden „Bremswelle“ vor dem Tunnel.

Eine weitere Anregung aus der Bürgerschaft ist, die durchgezogene Linie auf der Autobahn Richtung Deggendorf zu entfernen, damit ein frühzeitigeres Spurenwechseln den Verkehr deutlich entlasten würde. Dem Bürger wird von Seiten der Autobahndirektion zugesichert, dass auch diese Anregungen in die Überlegungen einbezogen wird.

Auf die Frage nach der erforderlichen Größe der 8 geplanten Nothaltebuchten im Abstand von je einem Kilometer wird von Seiten der Autobahndirektion geantwortet, dass diese im Autobahnabschnitt bereits fest eingeplant und regelkonform platziert sind. Die notwendige Größe von 3,50 m für Pannenfahrzeuge ist eingehalten.

Die Autobahndirektion beantwortet die Frage nach der Schadstoffbelastung, dass diese bereits im Planungsverfahren der temporären Seitenstreifenfreigabe berechnet wurde und eingehalten wird.

Die Autobahndirektion wird den Bezirksausschuss 23 weiterhin über weitere Planungsschritte und Neuerungen informieren.

2. Baustelle Ludwigsfelderstraße / Verkehrskollaps im Münchner Nord-Westen
Der Bezirksausschuss nimmt das Bürgerschreiben zur Kenntnis. Die Baustellenzeit wird für die Bürgerinnen und Bürger des 23. Stadtbezirkes sicherlich nicht einfach, muss aber überstanden werden. Der Ausbau ist seit 12 Jahren überfällig und wird sehr begrüßt.
3. Haustafeln auch in Allach
Ein Bürger berichtet, dass vor über 10 Jahren bereits eine ähnliche Anregung dem Bezirksausschuss zugetragen wurde. Die Anfrage, Haustafeln auch für Allach zu erstellen wird grundsätzlich vom Bezirksausschuss begrüßt. Der Unterausschuss Kultur soll unter Einbeziehung des Bürgers über die Inhalte der Schautafeln diskutieren und Vorschläge dem Bezirksausschuss vortragen. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, mit der Vorgehensweise einverstanden zu sein.
4. Hundeaufstand in Untermenzing
Der Bezirksausschuss befasst sich am 12.07.2018 bei einem großen runden Tisch mit der Thematik befassen. Über das Ergebnis wird der Bürger informiert.
5. Verkehr in der Karl-Gayer-Straße östlich der Angerlohstraße
Die Polizeiinspektion 44 führt zu dem Bürgerschreiben aus, dass die Einrichtung eines eingeschränkten Haltverbotes an dieser Stelle nicht notwendig ist, da trotz des absoluten Haltverbotes ein Be- und Entladen von Anliegern vor Ihrem Tor, sowie das Parken zum Öffnen der Hofeinfahrten nicht ausschließt. Aus Sicht der Polizei und des Bezirksausschusses ist an dieser Stelle kein Handlungsbedarf. Der Bürger wird informiert.
6. Durchgehender Busverkehr bis zur Endstation der Linie 164 auch abends und Busverbindung zur U-Bahn in Moosach
Die zeitliche Verlängerung der Buslinie 164 ist bei der MVG beantragt worden und derzeit in Bearbeitung. Wenn die Antwort vorliegt, wird diese auf die Tagesordnung gesetzt.

Buslinie 160
Das Bürgeranliegen wird mit dem Schreiben vom Kreisverwaltungsreferat in TOP 9.7 als erledigt zur Kenntnis genommen. Die Bürgerin und der Bürger werden informiert.
7. Verkehrsberuhigung Tubeufstraße
Die Polizei berichtet zum Bürgeranliegen, dass keine Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Tubeufstraße festgestellt werden konnten. Zudem ist aufgrund der 30-Zone und der Rechts-Vor-Links-Situationen eine Überschreitungsmöglichkeit sehr gering. Es wird deshalb an dieser Stelle kein Handlungsbedarf gesehen. Die Bürgerin und der Bürger werden hierüber informiert.
8. Sammelband Kurzgeschichten Allach
Der Unterausschuss Kultur wird sich mit dem Autor in Verbindung setzen.
3. **Anträge**
Express-Buslinie X 50
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem Antrag zu zustimmen.

4. Entscheidungen

1. (E) Budget der Bezirksausschüsse
BRK Wasserwacht OG München-West
Anschaffung von Notfallrucksäcken
859,98 Euro
Az.: 0262.0-23-0104
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11459
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig dem Budgetantrag in voller Höhe zu zustimmen.

2. (E) Budget der Bezirksausschüsse
PA/Spielen in der Stadt e.V.
Artemobil vom 19.05. - 21.05.2018
1.185,00€
Az. 0262.0-23-0103
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11361
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig dem Budgetantrag in voller Höhe zu zustimmen.

5. Anhörungen

1. Schreiben Direktorium vom 11.04.18:
Änderung der BA-Satzung und BA-GeschO
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den Änderungen zu zustimmen.

2. Schreiben Referat für Bildung und Sport vom 10.04.18:
kitabarometer
Der Unterausschuss Familie, Bildung und Sport wird sich mit der Frage nach dem aktuellen Versorgungsgrad der im kitabarometer nicht erfassten Zahlen befassen, wie die Bedarfswahlen in Einrichtungen mit speziellen Förderbedarfen und in einer Stellungnahme diese nachfordern. Die Stellungnahme wird auch die Nachforderung der Untersuchungen durch das RBS bzgl. der Bedarfswahlen bis zur 7. Klasse beinhalten, sowie die sofortige Anhebung dieses Bestandes. Ebenso soll der vorschulische Bereich bei den Untersuchungen der Bedarfswahlen ein besonderes Thema sein. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, mit der Vorgehensweise einverstanden zu sein.

3. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 19.04.2018:
Anhörung Bauleitplanung Karlsfeld - BPlan Nr. 110 "Gymnasium und Kita"
Der Unterausschuss Verkehr wird sich mit der Stellungnahme befassen und diese formulieren. Sie soll die Bedenken hinsichtlich der Radwege nach Karlsfeld, der Fahrradstellplatzanzahl und der Parkplatzanzahl hinlänglich der Personenzahl auf dem Schulgelände beinhalten.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Gemeinde Karlsfeld aufzufordern, erneut angehört zu werden, sobald Detailplanungen der Gebäude vorangeschritten sind.

4. Schreiben Baureferat vom 20.04.2018:
Bepflanzung zur Verkehrsberuhigung in der St.-Johann-Straße
Es werden bei Green City e.V. Wanderbäume für eine Zeit von 4 Wochen bestellt.
Diese sollen zur Probe in der St.-Johann-Straße aufgestellt werden, bevor konkrete Pläne für die dauerhafte Bepflanzung gemacht werden. Dabei sollen dann die Abstände der Bäume so geplant werden, dass immer Platz für 1 oder 2 PKW's vorhanden ist, so dass kein Platz verschenkt wird, und der Begegnungsverkehr unproblematisch gewährleistet ist. Es wird gebeten, die Bearbeitung bis nach dem Ende der Testphase der Wanderbäume in der St.-Johann-Straße zurück zustellen, damit die Erfahrungen hieraus berücksichtigt werden können. Für die bisherigen Vorplanungen dankt der Bezirksausschuss. wird dem Baureferat mitgeteilt.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, mit der Vorgehensweise einverstanden zu sein.
5. Schreiben Kreisverwaltungsreferat vom 17.04.2018:
Nachtrag zur Anhörung Blütenburglauf am 15.07.2018
hier: vorverlegter Startzeitpunkt
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen die Veranstaltung und den vorverlegten Startzeitpunkt zu erheben.
6. Rudhartstr. 14, Gemarkung Allach, Fl.Nr.: 241/5
Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Garagen und Stellplätzen und Vollzug der BaumschutzVO
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Bauvorhaben in den UA Planung und Bau am 15.05.2018 ab 18:15 Uhr im Kesselhaus des Diamant-Geländes zur erneuten Prüfung zu vertagen.
Eine Fristverlängerung bis 25.05.2018 wird beantragt.
7. Peter-Müller-Str. 20, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 962/3
Anbau an ein Wohnhaus im SO, Errichtung eines Wintergartens im EG und eines überdachten Stellplatzes
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen das Vorhaben keine Einwände zu erheben.
8. Pfarrer-Grimm-Str. 5, Gemarkung Untermenzing, Fl.Nr.: 266/3
Schulbauoffensive - Städtisches Haus für Kinder - Sanierung und Anbau, Erweiterung
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen das Vorhaben keine Einwände zu erheben.
9. Obere Mühlstr. 20, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 985/4
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen das Vorhaben keine Einwände zu erheben. Auf Ersatzpflanzung wird Wert gelegt.
10. Lautenschlägerstr. 24, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1089/5
Tektur - Neubau eines Mehrfamilienhauses (6 WE) mit Tiefgarage und Vollzug der BaumschutzVO
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen das Vorhaben keine Einwände zu erheben. Gegen die Baumfällungen bestehen keine Einwände. Auf Ersatzpflanzungen für den geschützten Baumbestand wird Wert gelegt.

11. Vogelloh 12 - 48, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1402/28
Energetische Sanierung und Ausbau / Erweiterung der Dachgeschosse – Tektur
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, gegen die Tektur keine Einwände zu erheben. Es wird um Auskunft gebeten, ob für die durch die Baumaßnahme zusätzlich geschaffenen Wohneinheiten in ausreichender Zahl Stellplätze geschaffen werden.
12. Schreiben MVG vom 06.04.2018:
Leistungsprogramm 2019 der MVG (Fahrplanwechsel Dezember 2018)
Es wird festgestellt, dass der Bezirksausschuss im Vorfeld nicht beteiligt worden ist. Die Einrichtung der ExpressBuslinie X 80 wird begrüßt. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, hiervon Kenntnis zu nehmen.
Der Bezirksausschuss beschließt weiter einstimmig, einen Antrag auf Einrichtung der ExpressBuslinie X 50 vom Allacher Bahnhof zur U-Bahnhaltestelle Oberwiesenfeld und somit die Erschließung der Waldkolonie zu stellen.
13. 5. Pavillionbauprogramm
In der Info-Veranstaltung des Referates für Bildung und Sport wurde darüber informiert, dass die Carl-Spitzweg-Realschule keinen Platz in der Mittelschule findet. Die Grundschule an der Manzostraße wird derzeit nicht bei den Planungen berücksichtigt. Die Problematik der hier im Norden angrenzenden FFH-Fläche lassen die notwendigen Abstandsflächen zur Schule schwierig einrichten.
Frau Kainz steht diesbezüglich in Kontakt mit dem Planungsreferat und dem Referat für Bildung und Sport und wird, sobald neue Informationen bzgl. der Schulen im 23. Stadtbezirk vorliegen, darüber informieren.
Frau Schenk wird die Stellungnahme zum Pavillionbauprogramm formulieren und per Rundmailverfahren allen BA-Mitgliedern zur Kenntnis und Durchsicht zukommen lassen. Die Stellungnahme soll auch die Frage nach einem Zentralhort im 23. Stadtbezirk beinhalten. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, mit der Vorgehensweise einverstanden zu sein.
14. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.04.2018:
Am Münchfeld, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1027/8
Neubau einer Wohnanlage (146 geförderte WE) mit Tiefgarage (94 Stpl.)
Diamant-Quartier Teilbaugebiet
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dass im Bereich des geförderten Wohnungsbau ein ganzer Stellplatz pro Wohneinheiten erforderlich ist. Damit fehlen rd. 50 Stellplätze. In Anbetracht der großen Wohndichte erscheint die Schaffung der zusätzlichen Stellplätze unabdingbar.
Die beiden Fahrradabstellräume sind sehr schlecht von außen zugänglich (über einen teils verwinkelten Weg an den Kellern vorbei in die TG). Hier sind Interessenkonflikte vorprogrammiert; es ist damit zu rechnen, dass die Fahrräder ungeordnet im inneren Bereich der Wohnanlage abgestellt werden. Aus Sicht des BA müssen zusätzliche überirdische Fahrradabstellplätze geschaffen und die Zufahrt für die im KG vorgesehenen verbessert werden. Ansonsten bestehen keine Einwände.

15. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.04.2018:
Am Münchfeld, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1020/0
Neubau einer Wohnanlage (189 WE) mit Tiefgarage (191 Stpl.)
Diamaltpark, Teilbaugebiet
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Die rd. 245 Fahrradabstellplätze in vier großen Räumen im UG angeordnet mit Ausfahrt in die TG. Zumindest für Kinder/Jugendliche erscheint die Nutzung der TG als Fahrradausfahrt im Hinblick auf die damit verbundenen Gefahren problematisch. Aus Sicht des Bezirksausschusses müssen zusätzliche überirdische Fahrradabstellplätze geschaffen werden. Ansonsten bestehen keine Einwände.
16. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 27.04.2018:
Spiegelbergstr. 20, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 978/0
Neubau eines Dreispanners mit 2 Stellplätzen + Carport
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen das Bauvorhaben zu erheben. Auf Ersatzpflanzung wird Wert gelegt.

6. Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen:

1. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 18.04.2018:

Direkter Austausch des Stadtrates mit der Stadtverwaltung,
der Stadtgestaltungskommission und den an Planung und Bau beteiligten Interessengemeinschaften

a) Mehr Freiraum für architektonische Qualität

Bewertung und Umsetzung der Vorschläge des Bundes der Architekten
Antrag Nr. 14-20 / A 02895 der Stadtratsfraktion Freiheitsrechte Transparenz
Bürgerbeteiligung vom 20.02.2017

b) Nicht geförderten Wohnraum städtisch unterstützen

Antrag Nr. 14-20 / A 03207 von Herrn StR Marian Offman vom 28.06.2017
Direkter Austausch des Stadtrates mit der Stadtverwaltung ...
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 03748 von DIE LINKE vom 18.01.2018
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09931

2. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 18.04.2018:

Zuwendungsrichtlinien für die Gewährung von
Zuwendungen des Referates für Stadtplanung und
Bauordnung zur den Förderung des Dialogs zu
Themen der Stadtentwicklung und Stadtplanung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10520

3. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 18.04.2018:

Bonusgeschosse für stadtplanerisch erwünschte Erdgeschossnutzungen
Antrag Nr. 14-20 / A 03341 der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa liste vom
24.08.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10817

4. Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 21.02.2018:

Beschluss zur Aufstellung und (Teil-)Änderung von Bebauungsplänen im Rahmen der Schulbauoffensive (SBO) 2013-2030
Ergänzungsantrag Nr. 14-20 / A 03793 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 31.01.2018
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10670
5. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.05.2018:

Mehr Kreativität und Qualität in Stadtplanung und Architektur durch höhere Flexibilität in Wettbewerben und Bauleitplanung
Antrag Nr. 14-20 / A 03590 der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa liste vom 13.11.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11348
6. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.05.2018:

Erhebung der Belegung der großen Wohnungen bei GWG und GEWOFAG
Antrag Nr. 14-20 / A 03432 der FDP - HUT Stadtratsfraktion vom 02.10.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10699
7. Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.05.2018:

Beschlussvollzugskontrolle (BVK);
Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.07.2017 – 31.12.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11493
8. Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.05.2018:

Strategien zur Schaffung von preisgünstigem Wohnraum
Wohnbau-Offensive auch in Bayern!
Antrag Nr. 14-20 / A 03412 der Stadtratsfraktion Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Herrn StR Gerhard Mayer, Frau StRin Simone Burger, Frau StRin Renate Kürzdörfer vom 25.09.2017, eingegangen am 25.09.2017 Neubauwohnungen mit einem Mietpreis von 8 Euro/pro qm Kaltmiete
Antrag Nr. 14-20 / A 03760 der FDP - HUT Stadtratsfraktion vom 25.01.2018, eingegangen am 25.01.2018 Kommunales Wohnraumförderungsprogramm
Antrag Nr. 14-20 / A 03945 von Herrn StR Alexander Reissl vom 27.03.2018, eingegangen am 27.03.2018 Kommunales Wohnraumförderungsprogramm
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11381

9. Beschluss des Bauausschusses vom 08.05.2018:

Maßnahmen im Würmgrünzug

A) Masterplan Würm-Auen

Antrag Nr. 14-20 / A 01772 von Herrn Stadtrat Christian Müller und Frau Stadträtin Dr. Constanze Söllner-Schaar vom 12.02.2016

B) Würm - ökologische Aufwertung -

Renaturierung der Würm südwestlich der Blütenburg Antrag Nr. 14-20 / A 03246 von Frau Stadträtin Heike Kainz, Frau Stadträtin Sonja Haider und Herrn Stadtrat Tobias Ruff vom 13.07.2017

C) Würm - Verbesserung der Erholungsfunktion

Aufwertung der Erholungsflächen an der Würm durch Sitzmöbel Antrag Nr. 14-20 / A 03249 von Frau Stadträtin Heike Kainz und Frau Stadträtin Sonja Haider vom 13.07.2017

D) Würm - Verbesserung der Erholungsfunktion

Realisierung eines Beachvolleyballplatzes am Bolzplatz Mergenthalerstraße Antrag Nr. 14-20 / A 03250 von Frau Stadträtin Heike Kainz, Frau Stadträtin Kristina Frank, Frau Stadträtin Ulrike Grimm und Frau Stadträtin Sonja Haider vom 13.07.2017

E) Würm - ökologische Aufwertung - Grünfläche an der Behringstraße verbessern Antrag Nr. 14-20 / A 03248 von Frau Stadträtin Heike Kainz, Frau Stadträtin Sonja Haider und Herrn Stadtrat Tobias Ruff vom 13.07.2017

Masterplan Würm-Auen

Antrag Nr. 14-20 / A 01772 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar vom 12.02.2016

Würm – ökologische Aufwertung - Renaturierung der Würm südwestlich der Blütenburg Antrag Nr. 14-20 / A 03246 von Frau StRin Sonja Haider, Herrn StR Tobias Ruff, Frau StRin Heike Kainz vom 13.07.2017

Würm - Verbesserung der Erholungsfunktion

Aufwertung der Erholungsflächen an der Würm durch Sitzmöbel

Antrag Nr. 14-20 / A 03249 von Frau StRin Sonja Haider, Frau StRin Heike Kainz vom 13.07.2017

Realisierung eines Beachvolleyballplatzes am Bolzplatz Mergenthaler Str.

Antrag Nr. 14-20 / A 03250 von Frau StRin Sonja Haider, Frau StRin Heike Kainz, Frau StRin Kristina Frank, Frau StRin Ulrike Grimm vom 13.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11201

10. Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 08.03.2018:

Verbesserte Sauberkeit an den Münchner Wertstoffinseln

Antrag Nr. 14-20 / A 03709 von Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Herrn StR Haimo Liebich vom 21.12.2017

Wertstoffinseln leichter finden

Antrag Nr. 14-20 / A 03502 von

Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Sebastian Schall,

Frau StRin Kristina Frank vom 20.10.2017

Unterflurcontainer in Neubaugebieten endlich umsetzen!

Antrag Nr. 14-20 / A 03359 von Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Sebastian Schall vom 06.09.2017

Endlich Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt bauen!

Antrag Nr. 14-20 / A 03360 von Herrn StR Richard Quaas,

Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 06.09.2017

Unterflur-Wertstoffinseln in der Altstadt errichten!

Antrag Nr. 14-20 / A 00996

von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer,

Herrn StR Dr. Hans Theiss,

Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015

Unterflur-Wertstoffinseln auch für sensible Standorte

im gesamten Stadtgebiet prüfen!

Antrag Nr. 14-20 / A 00997

von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Dr. Hans

Theiss, Frau StRin Heike Kainz vom 04.05.2015

Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 03893 von CSU-Fraktion vom 12.03.2018

Verbesserte Sauberkeit an den Münchner Wertstoffinseln

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10929

11. Beschluss des Bauausschusses vom 10.04.2018:

Die Planungsempfehlungen "Spielangebote für Mädchen und Jungen -

Gendergerechte Spielraumgestaltung" vom Stadtrat beschließen lassen

Empfehlung der Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen an ihrem Strategietag am 10.11.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11072

12. Beschluss des Bauausschusses vom 10.04.2018:

Begrünungsprogramm für Erschließungsstraßen Antrag Nr. 14-20 / A 02385

von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Frau Stadträtin Dr. Constanze Söllner-Schaar,

Herrn Stadtrat Gerhard Mayer, Frau Stadträtin Bettina Messinger, Herrn Stadtrat

Jens Röver, Frau Stadträtin Heide Rieke und Herrn Stadtrat Christian Amlong vom 08.08.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08441

7. Verschiedenes

1. Erörterungsveranstaltung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung am 06.06.2018 - Bebauungsplan Theodor-Fischer-Straße und Vorstellung des Wettbewerbsergebnisses zum Mischgebiet Diamaltgelände

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 06.06.2018 um 19:00 Uhr in der Pfarrei Maria-Himmelfahrt, Höcherstraße 1, 80999 München statt.

2. Beamer und Notebooks Rahmenverträge
Herr Lamkewitz wird gebeten, einen für den Bezirksausschuss dringend neu benötigten Laptop vorzuschlagen. Dieser wird dann über das Direktorium bestellt.
3. Anfrage Aktionskunst
Die Anfrage wird an das Kulturreferat weitergeleitet.
4. Einweihungsfeier der Karl-Gayer-Unterführung
Die Feier soll im Juni/Juli (Termin steht noch nicht genau fest) stattfinden. Herr Josef Schmid soll die Einweihung übernehmen. Herr Blumöhr benötigt einen Starkstromanschluss für die technischen Geräte. Frau Hartdegen wird sich darum kümmern. Die Schutzschicht soll sobald als möglich, jedenfalls vor der Einweihung angebracht werden. Frau Hartdegen wird sich diesbezüglich nochmal mit Herrn Blumöhr in Verbindung setzen. Die angesetzten Kosten zur Feierlichkeit werden bzgl. der Honorare erneut mit Herrn Blumöhr besprochen.
Die Versicherungskosten für die Veranstaltung werden beim Direktorium erfragt. Eine Signatur des Bezirksausschusses wird trotz des Abraten des Künstlers vom Bezirksausschuss gewünscht. Die Flyer und Poster zum Bewerben der Veranstaltung werden in der Juni Sitzung in Auftrag gegeben.
5. Bücherschrank Vereinsheim
Der Unterausschuss Kultur wird sich mit Herrn Tausch und Herrn Feig für die weiteren Schritte in Verbindung setzen.
 - Herr Schneller stellt die Frage, ob man als Anlieger gilt, wenn man eine Parzelle zum Gärtnern an der Behringstraße angemietet hat. Die Polizei wird sich diesbezüglich nochmals rückversichern und das Ergebnis Frau Kainz mitteilen.
 - Die Polizeiinspektion 44 berichtet von der Bereisungskommission der MVG. Örtlichkeit Manzostraße / Ecke Lindemannstraße wurden Haltverbote im Gegenverkehrsbereich beschlossen
Örtlichkeit Löfflerstraße / Ecke Franz-Nißl-Straße wurden keine Probleme festgestellt und somit die bestehenden Haltverbote als ausreichend erachtet.
Örtlichkeit Angerlohstraße / Ecke Manzostraße wurden keine Überfahrungen des Grünstreifens beim Abbiegen der Busse beobachtet.
 - Die Polizei wird gebeten, am Oertelplatz vor dem S-Bahnhof die Kontrollen zu verstärken, da die Verkehrssituation während der Baustellenzeit sehr angespannt und gefährlich ist.
 - Die Bautätigkeiten am Oertelplatz schreiten stetig fort. Es wird beim Referat für Bildung und Sport sowie beim Baureferat nachgefragt, wann mit dem Bau der Kindertageseinrichtung begonnen wird, da die ersten Wohnungen bereits fast fertiggestellt und somit bald bezugsfertig sind.

- Frau Lamkewitz berichtet, dass nun die 2. Tischtennisplatte in der Grünanlage Hitlstraße aufgestellt wurde.

Ebenso wird berichtet, dass das Schachspiel nun bespielt wird. Es wird überlegt, im Altenheim Manzostraße einen Schlüssel zur Figurenkiste an der Pforte zu hinterlegen, damit die Seniorinnen und Senioren unkompliziert das Spiel nutzen könnten. Auch soll für Werbezwecke der UA Familie, Bildung und Kultur ein Foto von BA-Mitgliedern vor dem Schachfeld machen, um das Spielfeld zu bewerben. Kleine Plakate und Flyer für die Schaukästen sind angedacht.

- Frau Lamkewitz wird auf das Bild des Kommunalreferates einen möglichen neuen Standort für einen Schaukasten in der Vesaliusstraße einzeichnen, damit dieser vor Ort vom Kommunalreferat überprüft werden kann. Es wird ein Standmodell angedacht.
- Frau Hartdegen berichtet, dass auf dem Spielplatz an der Megerlestraße nun die Tischtennisplatte wie auch die Skakeline nochmals weiter nach hinten verlegt wird und somit dem Wunsch der Anwohnerinnen und Anwohner nachgekommen wird. Das Baureferat bepflanzt diesen Bereich mit schnellwachsenden Eiben.
- Frau Schenk berichtet über einen Ortstermin, bei dem der Unterausschuss Familie sämtliche Spielplätze im 23. Stadtbezirk abgefahren und auf Mängel hin angeschaut hat.
- Herr Schneller berichtet, dass das Buschwerk seitens der Untermenzinger Unterführung dringend zurückgeschnitten werden muss. Dies wird ans Baureferat weitergegeben.
- Es wird berichtet, dass der Straßenbelag auf der Karl-von-Roth-Straße zwischen Krautheimstraße und Allacher Straße in einem sehr schlechten Zustand ist und erneuert werden muss. Dies wird an das Baureferat weitergegeben.
- Weiter wird von Herrn Agerer berichtet, dass der Radweg parallel zur Von-Kahr-Straße zum Untermenzinger S-Bahnhof starke Schäden aufweist und dort die Verkehrssicherheit für Radfahrerinnen und Radfahrer sowie für Fußgängerinnen und Fußgänger nicht mehr gewährleistet ist. Diese Schäden sollen nicht stellenweise geflickt werden sondern der gesamte Weg benötigt einen neuen Belag. Auch die Beleuchtung dieses Weges muss deutlich verbessert werden. Dies wird ans Baureferat weitergegeben.
- Im Bereich der Wendeschleife der Ganzenmüllerstraße in Untermenzing können die Radfahrerinnen und Radfahrer aufgrund der dortigen Parksituation sowie der Gehwegsituation nicht problemlos vorbeifahren. Hier soll der Gehweg abgesenkt werden und zusätzliche Haltverbote angebracht werden. Dies wird an das Baureferat und das Kreisverwaltungsreferat weitergegeben.
- Auf der Von-Kahr-Straße wurde im vergangenen Jahr beidseitig der Radweg komplett bis zur Allguth-Tankstelle erneuert. Der Bereich, welcher nicht erneuert wurde, soll nun nachgefordert werden. Dies wird an das Baureferat Straßenunterhalt weitergeleitet.

- Es wird über die gefährliche Radfahrersituation in der Franz-Nißl-Straße Richtung Pfarrer-Grimm-Straße berichtet, bei der der Radweg an der Kreuzung Franz-Nißl-Straße/Vesaliusstraße endet und die Radfahrerinnen und Radfahrer auf die Straße wechseln müssen. Es wird beim Kreisverwaltungsreferat gebeten, Lösungsvorschläge für die verkehrlich schwierige und gefährliche Situation dem Bezirksausschuss zu unterbreiten.

8. Berichte aus den Unterausschüssen

9. Umlauf

Der Umlauf wird bis auf die nachfolgenden Punkte ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:

- 9.2 Schreiben Direktorium vom 16.04.18: Verfahren für die Benennung von Straßen und Plätzen nach Persönlichkeiten; Einbindung der Bezirksausschüsse
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, mit dem Verfahren nicht einverstanden zu sein. Die alte Verfahrensweise wird bevorzugt und aufgrund seiner guten Ortskenntnisse soll der Bezirksausschuss im Vorfeld bei der Benennung von Straßen und Plätzen im eigenen Stadtbezirk eingebunden werden.

10. Nichtöffentlicher Teil

gez.

Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle